



## Fünf Jahre Elbphilharmonie Hamburg: Zahlen, Daten, Fakten & Statements zur Kulturstadt Hamburg und ihrem Wahrzeichen

### Die Elbphilharmonie Hamburg in Zahlen

- Bisher rund 14,5 Millionen **Plazabesucher\*innen** (04.11.2016 – 11.01.2022) und rund 3,3 Millionen **Konzertbesucher\*innen** (11.01.2017 – 11.01.2022)
- Mehr als 2.900 **Konzerte** fanden bislang in der Elbphilharmonie statt - davon 1.600 im Großen Saal
- Mehr als 3.400 **Education-Veranstaltungen** mit fast 200.000 Besucher\*innen/Teilnehmer\*innen und 9782 Hausführungen gab es seit der Eröffnung
- Die größte Besetzung bei einem Konzert waren 420 Mitwirkende (13. Mai 2017: Terry Riley „in C“). Das längste Konzert dauerte 9 Stunden - am 15.9.2019 Kaikhosru Shapurjisorabji Orgelsinfonie Nr. 2 (Kevin Bowyer, Orgel). Das kürzeste Konzert war mit 30 Minuten das Funkelkonzert „Pepe & Speedy“ z. B. am 4. September 2020
- Die **meistgespielten Stücke** waren:
  - 27 mal Ludwig van Beethoven - Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92
  - 26 mal Antonín Dvořák - Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95 »Aus der Neuen Welt«
  - 20 mal Johannes Brahms - Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68
- Die **meistgespielten Komponisten** waren:
  - Ludwig van Beethoven = 486x
  - Wolfgang Amadeus Mozart = 390x
  - Johann Sebastian Bach = 350x
- In der **Elbphilharmonie-Gastronomie** wurden im Zeitraum vom 11.01.2021 bis Anfang November 2021 ausgegeben: 200.785 Brezeln, 25.251 Gläser Crémant, 255.215 Flaschen Weißburgunder (1 l), 23.795 Gläser Aperol Spritz und 7.443 Gläser Champagner Ruinart

#### **Christoph Lieben-Seutter, Generalintendant der Laeishalle und Elbphilharmonie**

*„Ich freue mich riesig, dass die Konzerte zum fünften Geburtstag nach langem Zittern mit nur wenigen Abstrichen und vor vollem Haus stattfinden können. Für mich und mein Team bietet die vor uns stehende Woche die Gelegenheit, die aufregende Zeit seit der Eröffnung Revue passieren zu lassen und gemeinsam mit vielen Weggefährten, Freunden und Unterstützern den Umstand zu feiern, dass die Elbphilharmonie die in sie gesteckten hohen Erwartungen mehr als erfüllt hat“*

## 5 Jahre Elbphilharmonie und ihr Einfluss auf Hamburg

### **Die Elbphilharmonie als touristischer Leuchtturm und kulturtouristischer „Verstärker“**

(„Befragung zur Ermittlung kulturtouristischer Gästepotenziale für Hamburg“, Oktober 2019, Auszüge)

- Die Übernachtungszahlen sind in Hamburg von Januar 2017 bis Ende 2019 um mehr als 15 Prozent gestiegen. Übernachtungen aus dem Ausland haben sich um 15,8 Prozent erhöht. Das ist nicht nur, aber auch auf die Strahlkraft der Elbphilharmonie zurückzuführen.
- Hamburg wird von 25 Prozent der befragten Touristen\*innen vor allem mit seiner Hafenwelt verbunden, mittlerweile aber unmittelbar gefolgt von der Elbphilharmonie (= 23 Prozent der Nennungen).
- Für jeweils 22 Prozent der deutschen Übernachtungstourist\*innen, die das erste Mal die Stadt besuchen, ist ein Besuch von Veranstaltungen in der Elbphilharmonie oder der Aussichtsplattform Anlass für ihre Reise nach Hamburg. Bei erstmaligen Tagesgästen aus dem Umland sind es 25 bzw. 30 Prozent.
- Internationale Beispiele: 17 Prozent der dänischen Gäste kommen das erste Mal nach Hamburg, um Konzerte in der Elbphilharmonie zu besuchen - für 16 Prozent ist der Blick von der Plaza ein Reiseanlass. Aus der Schweiz kommen 18 Prozent der Übernachtungsgäste aufgrund von Konzerten in der Elbphilharmonie das erste Mal nach Hamburg (Wiederholer: 21 Prozent). Für ein Viertel ist der Besuch der Plaza Reiseanlass.
- 75 Prozent der Besucher\*innen, die in oder auf der Elbphilharmonie waren, haben auch die Oper besucht, 73 Prozent Schauspiel und Theater, 82 Prozent Tanz und Ballett, 80 Prozent Ausstellungen und Galerien. 58 Prozent der Elbphilharmonie-Besucher waren während ihrer Hamburgaufenthaltes auch im Museum.
- In der Hamburger Kunsthalle, dem größten Kunstmuseum der Stadt, erhöhte sich zum Beispiel der Anteil der ausländischen Besucher\*innen nach Eröffnung der Elbphilharmonie von 11 Prozent in 2016 auf 21 Prozent in 2019.

**Michael Otremba, Geschäftsführer Hamburg Marketing GmbH und Hamburg Tourismus GmbH:**  
*„Die Elbphilharmonie hat ihre Versprechen eingelöst: Sie ist ein Haus für alle, vereint Kontraste, schafft Verbindungen und steht für erstklassige Kulturerlebnisse. Der Erfolg liegt vor allem in der Begeisterung der Hamburger für ihr neues Wahrzeichen. Sie ist zudem ein ikonischer Ort mit hohem Wiedererkennungswert für Hamburg und ein Reiseziel in Europa, das man besucht haben sollte.“*

## Die Kulturstadt Hamburg

Hamburg hat über 300 kulturelle Einrichtungen – die Highlights:

- In Hamburg gibt es rund **60 Museen und Ausstellungshäuser** - plus unzählige Galerien. Ein einzigartiger Verbund ist die „Kunstmeile Hamburg“ mit dem Bucerius Kunst Forum (seit 2019 in neuen Räumlichkeiten), den Deichtorhallen, der Hamburger Kunsthalle, dem Kunstverein und dem Museum für Kunst und Gewerbe (MKG): Fünf renommierte Ausstellungshäuser bzw. Kunstmuseen, die eng beieinander im Zentrum der Stadt liegen und mit einem Ticket besucht werden können („Kunstmeilen Pass“).
- **45 Theater** laden zum abendlichen Kulturgenuss ein. Im „Mehr Theater“ wird seit Dezember 21 mit „Harry Potter und das verwunschene Kind“ als einzige deutschsprachige Aufführung ein spektakuläres Theatererlebnis geboten. Das Deutsche Schauspielhaus ist das größte Sprechtheater Deutschlands, das Thalia Theater gehört regelmäßig zu den besten deutschsprachigen Bühnen – auch sie garantieren immer wieder hochkarätiges Theater und Premieren.
- Die **Musikmetropole Hamburg** kann aus einer jahrhunderte alten Tradition klassischer Musik schöpfen:

- 1678 eröffnete am Gänsemarkt das erste öffentliche Opernhaus Europas. Die Hamburgische Staatsoper gehört mit ihrem Generalmusikdirektor und Dirigenten Kent Nagano zu den weltweit führenden Opernhäusern.
- Aus Hamburg kamen / in Hamburg wirkten bekannte Komponist\*innen wie Johannes Brahms, Carl Philipp Emanuel Bach, Georg Philipp Telemann, Johann Adolf Hasse, C. P. E. Bach, Fanny und Felix Mendelssohn-Bartholdy, Johannes Brahms oder Gustav Mahler. Ihre (Hamburger) Geschichten werden im „Komponistenquartier“ in der Hamburger Neustadt erzählt.
- Die 2017 eröffnete Elbphilharmonie Hamburg zählt zu den akkustisch und programmatisch besten Konzerthäusern der Welt. Mit dem NDR Elbphilharmonie Orchester und seinem amerikanischen Dirigenten Alan Gilbert hat das Konzerthaus ein international bekanntes Residenzorchester.
- Die gemeinsam mit der Elbphilharmonie betriebene „Laeiszhalle“ ist seit 1908 ein traditionsreicher Ort für klassische Musik.
- Der amerikanische Choreograph John Neumeier betreibt seit fast 50 Jahren mit dem „**Hamburg Ballett**“ eine der erfolgreichsten und besten Ballet-Compagnien der Welt.
- Hamburg ist der **deutschsprachige Musicalstandort Nr. 1** und weltweit in Bezug auf die Besucherzahlen die Nr. 3 nach New York und London.
- Vornehmlich rund um das Hamburger Amüsierviertel Reeperbahn werden 150 kleine und große **Clubs** betrieben, in denen es täglich Livemusik gibt. Hier starteten vor 62 Jahren die **Beatles** ihre Karriere und findet mit dem **Reeperbahn Festival** jeden September Europas größtes Clubfestival statt.
- Im Bereich der freien darstellenden Kunst zählt das **Produktionszentrum Kampnagel** europaweit zu den führenden Häusern.
- Auch wenn Hamburg im letzten Weltkrieg stark zerstört wurde, zeugen zum Beispiel die seit 2015 als **UNESCO Welterbe** ausgezeichneten „Speicherstadt und Kontorhausviertel mit Chilehaus“ von Hamburgs einzigartiger Architektur- und Handelstradition.

**Dr. Carsten Brosda, Hamburgs Kultursenator, Behörde für Kultur und Medien (BKM):**

*(1) „Hamburg ist immer schon eine große Kulturstadt mit einer sehr langen Tradition. Mit der Elbphilharmonie und ihrer ikonischen Architektur und dem vielfältigen und erstklassigem Programm wird die Stadt auch international viel stärker als ein Ort wahrgenommen, an dem Kunst und Kultur einen festen Platz haben“.*

*(2) Hamburg hat eine lange Tradition als Kulturstadt. Christoph Lieben-Seutter und sein Team verstehen es zusammen mit vielen Akteuren in der Stadt und mit großer Lust und Kreativität unvergessliche Kulturereignisse zu schaffen und für Kultur zu begeistern. Die Elbphilharmonie ist sehr viel mehr als ein erfolgreiches Konzerthaus. Sie schafft Sinn und bringt Menschen zusammen. Mit der Elbphilharmonie ist ein kultureller Leuchtturm entstanden, der die gesamte Kultur in Hamburg heller leuchten lässt. Diese fünf Jahre Kulturrausch machen unbedingt Lust auf mehr.“*

## **Die Hamburger Kultur-Highlights in 2022**

**7. Januar - 8. Mai**

**DRIFT - Moments of Connection**

**Museum für Kunst & Gewerbe Hamburg (MKG)**

Anlässlich des 5. Geburtstags der Elbphilharmonie Hamburg inszeniert das international gefragte Künstlerduo DRIFT im Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg (MK&G) seine bisher umfangreichste Präsentation in Deutschland. Drift verwandelt das MK&G auf 350 Quadratmetern mit drei spektakulären kinetischen raumfüllenden Skulpturen in einen sinnlichen Erlebnisraum. Selbstleuchtende reale Löwenzahnsamen, prachtvolle Seidenblüten, die sich voller Anmut entfalten und zurückziehen, und eine Rauminstallation, die das Verhalten von Pflanzen und Tieren nachahmt, lassen die Besucher\*innen die tiefe Verbindung des Menschen mit der Natur erfahren.

[www.mkq-hamburg.de](http://www.mkq-hamburg.de)

**20. Januar - 6. Februar**

**Um alles in der Welt: Lessingtage**

**Thalia Theater**

Vom 20. Januar bis 6. Februar findet im Thalia Theater die erste Ausgabe der Lessingtage nach einer Zeit statt, in der sich unser Zusammenleben grundlegend verändert hat. Mit Open-Air-Kunstaktionen, kulturellen Stadtführungen und ausgewählten Theaterstücken wird unter dem Motto „Celebration of Life“ dem drängenden Bedürfnis der Freude am Leben Ausdruck verliehen und mit der Kunst das Leben gefeiert. [www.thalia-theater.de](http://www.thalia-theater.de)

**11. - 19. Februar**

**AGE OF ANXIETY – AN AMERICAN JOURNEY**

**Elbphilharmonie Hamburg / NDR Elbphilharmonie Orchester**

Das Festival des NDR nimmt die amerikanische Kultur des 20. Jahrhunderts in den Fokus, eine Phase der Selbstfindung Amerikas. Audens Poem, Ausgangspunkt auch für Leonard Bernsteins Zweite Sinfonie, ist damit vieldeutiger Namensgeber des diesjährigen NDR-Festivals, das ein breites Panorama der amerikanischen Musik im 20. Jahrhundert vorstellt.

Keine Frage, dass Charles Ives' Vierte Sinfonie, jener »Urknall der amerikanischen Moderne« (Alan Gilbert), mit dabei ist. Aber auch die Werke von Amerikanern wie Samuel Barber, Aaron Copland und John Adams oder Immigranten wie Igor Strawinsky und Erich Wolfgang Korngold zeichnen das Bild eines vielfältig kreativen, kulturell kritischen wie weltoffenen Amerika, das in der jüngsten Vergangenheit so bedroht erschien. [www.elbphilharmonie.de](http://www.elbphilharmonie.de)

**12. Februar - 24. April**

**Minimal Art – Körper im Raum**

**Bucerius Kunst Forum**

Reduzierte Formensprache, die Verwendung industriell gefertigter Materialien und ein hohes Maß an Oberflächenästhetik sind die Kennzeichen der Minimal Art, die Anfang der 1960er Jahre in den USA entstand. Die Ausstellung im Bucerius Kunst Forum widmet sich erstmals der sinnlichen Seite des Minimalismus. [www.buceriuskunstforum.de](http://www.buceriuskunstforum.de)

**28. April - 1. Mai**

**„BREAKING WAVES“ erleuchten die Elbphilharmonie Hamburg**

**Elbphilharmonie Hamburg**

Das Künstlerduo DRIFT aus Amsterdam inszeniert an der Fassade des Konzerthauses einen Glanzpunkt zum fünften Geburtstag. Mit einer spektakulären Lichtinstallation des niederländischen Künstlerduos DRIFT sendet die Elbphilharmonie an 4 Tagen und zum Start des Internationalen Musikfestes ein Signal der Freude und der Bewegung in die Welt. „Breaking Waves“ heißt die

Arbeit, bei der hunderte beleuchtete Drohnen zum Einsatz kommen. Choreografiert zum Konzert für Klavier und Orchester von Thomas Adès. [www.elbphilharmonie.de](http://www.elbphilharmonie.de)

**28. April - 1. Juni**

### **INTERNATIONALES MUSIKFEST HAMBURG**

#### **Elbphilharmonie Hamburg**

Mit einer Aufführung von Joseph Haydns Oratorium »Die Schöpfung« beginnt am 28. April die siebte Ausgabe des Internationalen Musikfests Hamburg. In den darauffolgenden Wochen feiert Hamburg unter dem Motto »Natur« die Vielfalt der Musik mit einer Fülle an exzellent besetzten und programmierten Konzerten. Zu den Gästen gehören etwa das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, das Philharmonia Orchestra, das Boston Symphony Orchestra, das Gewandhausorchester Leipzig, das Royal Philharmonic Orchestra, das Budapest Festival Orchestra, das Orchestre de Paris, das Oslo Philharmonic oder die Filarmonica della Scala Mailand. Wie in den Jahren zuvor sind auch die lokalen Orchester wieder mit starken Beiträgen vertreten. Insgesamt stehen 64 Veranstaltungen auf dem Programm. [www.musikfest-hamburg.de](http://www.musikfest-hamburg.de)

**20. Mai - 18. September**

### **8. Triennale der Photographie Hamburg 2022**

Die 8. Triennale der Photographie Hamburg wird in zwölf Ausstellungen das Thema CURRENCY aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten. Vom Fotoalbum aus der Kolonialzeit, über bildgewordene Phantasien, experimentelle Aufnahmen bis zur sozialen Dokumentarfotografie reicht die Auseinandersetzung mit den vielfältigen Möglichkeiten, mit denen Fotografien produziert, zirkuliert und interpretiert werden. Den Ausstellungsparcours durch Hamburg haben die künstlerische Leiterin Koyo Kouoh und ihr internationales Team sowie die Kurator\*innen der zehn beteiligten Museen und Ausstellungshäuser in Hamburg entworfen. Die Ausstellungen werden von zahlreichen Veranstaltungen und einem mehrtägigen Festival im Juni 2022 begleitet.

[www.phototriennale.de](http://www.phototriennale.de)

**19. - 30. Juni**

### **Hamburger Balletttage**

#### **Hamburg Ballett John Neumeier**

Der Juni steht in Hamburg traditionsgemäß voll und ganz im Zeichen des Balletts. 2022 zeigt das HAMBURG BALLETT von John Neumeier zahlreiche Gastspiele sowie eigene Ballettinszenierungen, darunter Klassiker wie dem »Beethoven-Projekt«, »Liliom« oder »Hamlet 21«. Das 47. Ballettfestival wird eingeläutet mit einer Premiere von »The Winter's Tale«, einer Koproduktion des Royal Ballet und des National Ballet of Canada. [www.hamburgballett.de](http://www.hamburgballett.de)

**03. - 21. August**

### **Internationales Sommerfestival Kampnagel**

#### **Kampnagel**

Das Festival auf Kampnagel gehört seit rund 30 Jahren zu den großen europäischen Events für zeitgenössische Performances: Pop trifft auf Avantgarde - Kunstschaffende aus aller Welt bringen Theater, Tanz, Performances, Konzerte und Partys auf die Bühnen der ehemaligen Kranfabrik.

[www.kampnagel.de](http://www.kampnagel.de)

## **14. September**

### **100 Jahre Kammermusikfreunde in Hamburg**

Wohl kein namhaftes Kammermusikensemble der Welt hat auf den Programmen der Hamburgischen Vereinigung von Freunden der Kammermusik je gefehlt. Die 1922 von Hamburger Kaufleuten gegründete und ehrenamtlich geführte Vereinigung zählt zu den traditionsreichsten privaten Musikveranstaltern. Anlässlich des 100.-jährigen Jubiläums stehen ergänzen besondere Konzerthighlights das Abonnement-Programm, das einen Überblick über die gesamte Kammermusikliteratur und zugleich einen Querschnitt auch der weniger bekannten Werke des klassischen, romantischen und zeitgenössischen Repertoires bietet. [www.kammermusikfreunde.de](http://www.kammermusikfreunde.de)

## **21. - 24. September**

### **Reeperbahn Festival – Plattform für Popkultur**

Das Reeperbahn Festival ist das größte Clubfestival Europas und die internationale Plattform für Popkultur und Musikwirtschaft. Seit 2006 wird die Hamburger Reeperbahn für vier Tage im September zum Zentrum der internationalen Musikwelt. Publikum, Künstler\*innen und Musikwirtschaftende erleben und entdecken gemeinsam live Musik und Talente und knüpfen neue Kontakte. Das vielfältige Programm bietet ein Angebot aus den Bereichen Bildende Kunst, Film, Literatur und Diskurs. Während der Veranstaltung werden Clubs, Konzerthäuser, Kinos, Galerien und Off-Spaces zu Spielorten für Konzerte, Lesungen, Filmvorführungen und Ausstellungen. Für das Fachpublikum steht ein breit gefächertes Angebot aus Panels, Vorträgen, Netzwerkveranstaltungen, Galas und Preisverleihungen zur Auswahl. [www.reeperbahnfestival.de](http://www.reeperbahnfestival.de)

## **22. Oktober - 14. März 23**

### **IN THE HEART OF ANOTHER COUNTRY**

### **WERKE AUS DER SHARJAH ART FOUNDATION**

#### **Deichtorhallen**

Die zeitgenössische Kunst des Nahen und Mittleren Ostens seit den 1960er-Jahren steht im Fokus der Ausstellung IN THE HEART OF ANOTHER COUNTRY, die in Kooperation mit der Sharjah Art Foundation gezeigt wird. Erstmals wird damit im deutschsprachigen Raum die Gegenwartskunst aus dem arabischen Raum in einer umfassenden Ausstellung vorgestellt. [www.deichtorhallen.de](http://www.deichtorhallen.de)

Der komplette (Kultur-)Veranstaltungskalender für Hamburg findet sich unter [www.kulturstadt.hamburg](http://www.kulturstadt.hamburg) . Mehr Anregungen, Informationen und Angebote auch unter [www.hamburg-tourismus.de/kultur](http://www.hamburg-tourismus.de/kultur).

## **Medienservice (Informationen / Content):**

5 Jahre Elbphilharmonie Hamburg: [www.elbphilharmonie.de/de/presse/geburtstag](http://www.elbphilharmonie.de/de/presse/geburtstag)

Hamburg (Informationen): [www.mediarelations.hamburg.de](http://www.mediarelations.hamburg.de)

Hamburg (Content): [www.mediaserver.hamburg.de](http://www.mediaserver.hamburg.de)

## **Medienkontakt:**

Guido Neumann  
Media Relations  
Hamburg Marketing GmbH | Hamburg Tourismus GmbH  
Wexstraße 7, 20355 Hamburg  
Tel: +49 40 300 51 580, Mobil: +49 160 97 29 83 02  
Mail: [guido.neumann@marketing.hamburg.de](mailto:guido.neumann@marketing.hamburg.de)  
Web: [www.mediarelations.hamburg.de](http://www.mediarelations.hamburg.de)